

Regula Kuhn
Gemeinderätin

8307 Effretikon, 07. Juli 2007
Oberholzstrasse 8
Postfach 394

EINGANG

09. Juli 2007

BÜRO GGR
Illnau-Effretikon

An den Präsidenten des
Grossen Gemeinderates
Herrn Peter Stiefel
Stadthaus, Märtplatz 29
8307 Effretikon

Interpellation
Schutzraumkontrolle, neue Gebührenerhebung

Der Stadtrat von Illnau-Effretikon setzte auf den 01. Januar 2007 das neue Gebührenreglement in Kraft. Dieses beinhaltet neu eine Gebühr von Fr. 80.— für die alle fünf Jahre stattfindende Schutzraumkontrolle. Bisher waren nur die Nachkontrollen gebührenpflichtig. Dem Zürcher Oberländer vom Mittwoch, 04. Juli 2007 kann entnommen werden, dass die Gemeinde Lindau bisher keine entsprechende Gebühr festgesetzt hat. Es fehle die gesetzliche Grundlage zu deren Erhebung.

Die Schutzraumkontrollen sind staatlich verordnet und betreffen auch diejenigen, die ihren Schutzraum Drittpersonen zur Verfügung zu stellen haben. Liegenschaftsbesitzer, welche mit einer Einkaufsgebühr ihre Schutzraumbaupflicht umgehen konnten, bezahlen eine einmalige Einkaufsgebühr, müssen dann aber keine Schutzräume und Lüftungen unterhalten und sind von jeder weiteren Gebühr „verschont“.

Dem Zweckverband Zivilschutzorganisation Illnau-Effretikon und Umgebung sind die Gemeinden Brütten, Kyburg, Lindau und Weisslingen angeschlossen. Aufgrund der Meldung im Zürcher Oberländer muss angenommen werden, die neue Gebührenerhebung sei mit den Zweckverbandsgemeinden nicht vor Inkraftsetzung des neuen Reglementes abgesprochen worden, so dass nur die Illnau-Effretiker zur Zahlung dieser neuen Gebühr verpflichtet würden.

Der Stadtrat wird daher gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

- Wird diese neue Gebühr nur bei den „Einheimischen“ eingefordert? Wenn ja, wo bliebe dann die Rechtsgleichheit?
- Machte man sich vor der Inkraftsetzung des neuen Gebührenreglementes darüber Gedanken, wie eine solche Regelung innerhalb des Zweckverbandes in die Praxis umgesetzt werden kann und diese einer rechtlichen Überprüfung standhalten könnte?
- Wie gedenkt der Stadtrat die „Abstrafung“ der Illnau-Effretiker zu korrigieren?



Regula Kuhn
Gemeinderätin SVP